



Entdecke das Leben

FREUNDESBRIEF

HERBST #04/2024

TEN SING KEWO
EHENETZWERK
DISKUSSIONSRUNDE SEHN-SUCHT



INHALT

- 03 ANGEDACHT**
VON MONIKA BAUMGARTEN
- 04 OFFENE ARBEIT**
VON MICHAEL FANGHÄNEL
- 06 TEN SING KEWO**
VON LETICIA MAY
- 07 SCHULSOZIALARBEIT**
VON CHRISTIAN NÖTZOLD
- 08 MAKEMUSIC**
VON RENÉ MARKSTEIN
- 09 EHENETZWERK**
VON GUNDULA UND DANIEL NEUBERT
- 10 VORSTANDSINFOS**
VON JÖRG WEISE
- 11 TERMINE**
- 12 UMFRAGE
FREUNDESBRIEF**

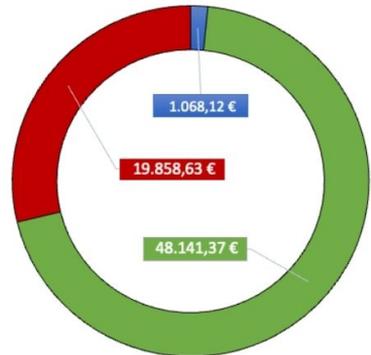
BILDNACHWEIS

- S. 1 pavlovakhrushev/canva
- S. 3 Imgorthand/Getty Images
- S. 5 underworld111/Getty Images
- S. 7 monkeybusinessimages/canva
- S. 12 pavlovakhrushev/canva
- sonst eigene Bilder

SPENDENSTAND

Erhaltene Spenden 2024

(Stand: 23.09.2024)



Danke an allen Ermöglichern und Spendern für unsere Arbeit. Es ist so wichtig, unsere Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien treu und kontinuierlich zu unterstützen. Vielen Dank dir dafür.

An alle anderen Freunde und Leser des Freundesbriefes, **bitte überlege dir, ob du unsere Arbeit mit einer regelmäßigen Spende unterstützen kannst.** Mit einer regelmäßigen Spende (Richtwert 30 bis 50€ im Monat) wirst du ein Ermöglicher und sicherst unsere Arbeit als Verein. Mehr Infos dazu gibt es direkt beim Vorstand unter: vorstand@cvjm-zwickau.de

SPENDENKONTO

Sparkasse Zwickau

IBAN: DE47 8705 5000 2201 0021 53

BIC: WELADEDIZWI

Betreff: Ermöglicher + Name + Anschrift
(für Spendenbescheinigung)



Hier kommst du direkt auf unser Spendenformular.



JEDEN MORGEN NEU

Es ist Herbst. Der Herbst ist eine meiner Lieblingsjahreszeiten, denn er leuchtet in bunten Farben und steht für Ernte, Fülle und Überfluss. Aber er steht auch für Vergänglichkeit, Abschied und Sterben. Beides macht unser Leben aus – manchmal erschreckend nah zusammen. Mitten im Herbst begleitet mich ein Vers, der in den Losungen über dem Monat Oktober steht:

**Die Güte des HERRN ist`s, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.
(Klagelieder 3,22-23)**

Der Vers stammt vom Prophet Jeremia. Der hatte es wirklich nicht leicht, denn Gott sandte ihn in eine schwierige Zeit mit einem schwierigen Auftrag: er sollte verkünden, was die Menschen nicht hören wollten. Die einzige mögliche Rettung für die Menschen in Juda, dem noch übrigen südlichen Teil von Israel, war die Umkehr zu Gott und die Unterwerfung unter Babylon und das Handeln Gottes. Vor diesem Vers beschreibt Jeremia 20 (!) Verse lang das Elend des Volkes Israel, die von den Babyloniern gefangen genommen und zum Großteil aus ihrem Land, ihrer Heimat, deportiert wurden. In diesem Vers geschieht die Wende. Ein Funke Hoffnung glimmt auf. Gottes Güte ist noch nicht zu Ende. Sie ist jeden Morgen neu. Ob du gerade den Herbst genießt oder eher mit Schmerzhaftem haderst – heute ist Gottes Barmherzigkeit, seine Güte und Treue da und das ist der Grund für die einzig echte Hoffnung.



Monika Baumgarten
Schulsozialarbeit in Meerane

ANGEDACHT



OFFENE ARBEIT



Dankbar dürfen wir zurückblicken auf einen lebendigen Sommer im Offenen Treff mit Spiel und Spaß im Ferienprogramm, einer Übernachtung im Haus, sonnigen Tagen im Pool, Wasserspaß und gemeinsamem Grillen im Garten. Der Jugendclub ist ein Ort der Begegnung, ein Ort, Freundschaften zu knüpfen und zu pflegen, für einige wie ein zweites Zuhause und auch ein Ort, an dem junge Menschen sich in ihrer Verschiedenheit treffen. Relevante Gesprächsthemen sind aktuell bspw. sehr häufig Politik, gesunde Beziehungsgestaltung, Freundschaft und vor allem auch die Unterschiedlichkeit von Menschen- und Gesellschaftsbildern.

Ich bin dankbar dafür, das Vorrecht zu haben, jungen Menschen in genau diesen für sie relevanten Themen sowie in Glaubens-, Lebens- und Sinnfragen begegnen und als Christ Glauben vorleben zu dürfen.

Immer wieder muss ich dann auch selbst recherchieren, frage Menschen, ChatGPT oder Google, um up-to-date zu sein oder gut recherchierte Antworten geben zu können. In der Jugendarbeit lernt man nie aus, und ich merke, dass die Fragen, die uns als Gesellschaft bewegen, auch Fragen sind, bei denen junge Menschen nach Antworten suchen. Der Jugendclub ist somit auch ein Abbild der Gesellschaft, wo man zusammen lernt, wie man gut miteinander leben, Unterschiede überwinden und um das Gemeinsame ringen kann, damit ein gesundes Miteinander gelingt. Ich freue mich darüber, dass sich einige Jugendliche gefunden haben, denen es wichtig ist, Wertekultur im Jugendclub zu prägen und Konflikte zu schlichten, sei es im WhatsApp-Gruppenchat oder im Treff selbst. Die aktuelle Form ist eine Art „Parlament“ – eine Art Leitungsteam. Angestrebt sind regelmäßige Treffen, bei denen monatliche Aktivitäten und Highlights geplant werden und bei denen auch regelmäßig das Miteinander im Treff reflektiert und evaluiert werden kann.



DISKUSSIONSRUNDE SEHNSUCHT

Zusammen mit Henry Weiß vom Blauen Kreuz und Brandon Ponto (Erzieherpraktikant) führten wir einen Workshop zur Cannabislegalisierung durch. Der Workshop fand als offene, freiwillige und moderierte Diskussionsrunde mit Spezi und Toast statt, bei der die Jugendlichen ihre persönliche Lebensgeschichte zum Thema teilen konnten. Wir diskutierten die aktuelle Legalisierung von Cannabis in Deutschland. Dabei stellten wir fest, dass

hinter jeder Sucht zumeist eine tiefere Sehnsucht steht, die nicht gestillt ist. Ich glaube daran, dass es Gottes Wille ist, uns von Süchten zu befreien.

Es lohnt sich, sich täglich neu dafür und für ihn zu entscheiden, dass wir in Jesus diese Freiheit erleben dürfen und dass er in der Lage ist, unsere Sehnsüchte zu stillen, weil er uns geschaffen hat, liebt und uns am allerbesten kennt. Thema war also auch, warum es sich lohnt, von einer Sucht frei zu werden. Neben Cannabis wurden auch Alkohol und Nikotin zu Schwerpunkten des Diskurses.

Ich bin dankbar für Brandon, der von seiner persönlichen Lebensgeschichte im Kontext von Cannabis erzählte, für Henry, der von seiner Erfahrung in der Suchtberatung und bezüglich Alkohol teilte, und für einen wirklich angeregten, ausdauernden sowie tiefen und persönlichen Diskurs mit den Jugendlichen im Jugendclub. Ich war überrascht, dass viele Jugendliche über eine Stunde dabei saßen und mitredeten. Gern könnt ihr für uns als Jugendteam und die jungen Menschen beten! Wer es auf dem Herzen hat, den jungen Menschen für wenige Stunden in der Woche zu begegnen und sich in sie zu investieren, kann sich gern an mich wenden :)



Michael Fanghänel
*Offene Jugendarbeit
und TEN SING*



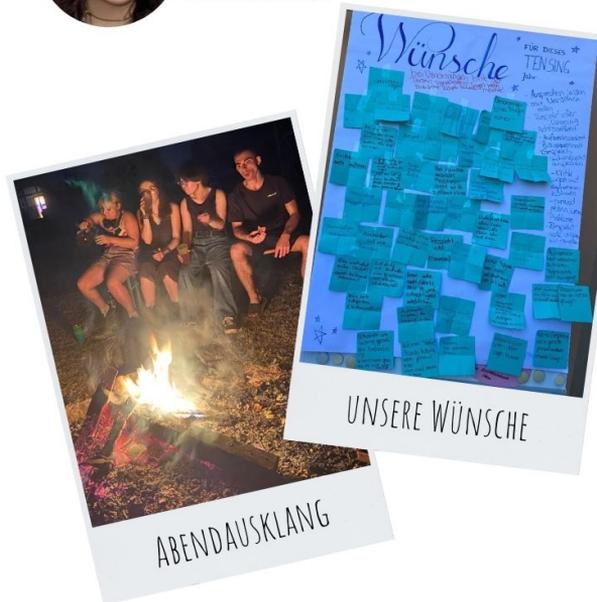
TEN SING KEWO

Auch dieses Jahr sind wir in eine neue TEN SING-Saison gestartet. Um uns alle besser kennenzulernen, Wünsche für dieses Jahr aufzustellen und Zeit in Gemeinschaft zu verbringen, trafen wir uns vom 06. bis 08.09. zu unserem KennlernWochenende. Gemeinsam starteten wir Freitagnachmittag. Wir hatten die Möglichkeit, bei gutem Wetter am Lagerfeuer zu sitzen, dort Abendbrot zu essen und einen Input zu hören, der uns noch vertrauter miteinander machte. Bevor es ins Bett ging, spielten wir noch gemeinsam Spiele. Am nächsten Morgen ging es früh raus. Das Frühstück wurde vorbereitet, und wir konnten gemeinsam in den Tag starten. Nach einem Trip zum Flohmarkt ging es direkt weiter mit der nächsten Gruppenaktion. In Teams haben wir verschiedene Kuchen gebacken, die wir später während der Auswertung unserer Wünsche verspeisten. Die Auswertung half uns, einige Konflikte zu klären und gemeinsame Ziele für diese Saison zu finden. Weitere Gespräche entstanden während unserer darauffolgenden Kreativstunde. Zwischen Buttons und Armbändern gab es jede Menge gute Laune.

Den Abend haben wir entspannt mit einem weiteren Input ausklingen lassen. Am nächsten Tag hieß es nur noch: aufräumen. Dank unseres Teamworks ging das so schnell wie nie zuvor. Insgesamt hatten wir ein erfolgreiches Wochenende, das uns noch mehr zusammengeschweißt hat.



Leticia May
ist vom 01.08.2024 bis
31.07.2025 FSJlerin im CVJM
Zwickau e.V.



SCHUL- SOZIAL- ARBEIT



Schulsozialarbeit ist und bleibt komplex, flexibel, herausfordernd, erfrischend, spannend und noch vieles mehr. Seit 2018 bin ich in diesem Bereich tätig und darf auf viele schöne und zugleich verrückte Momente zurückblicken. Mein Herz schlägt dafür, Menschen zu helfen, ihr Potenzial zu entdecken und innere Heilung zu erfahren. Genau das ist auch der Grund, warum ich mich in dieser Arbeit so wohl fühle. Vor ein paar Wochen durfte ich zwei besondere Augenblicke erleben, in denen ich die Früchte meiner Arbeit sehen konnte. Zwei Mädchen, unabhängig voneinander, kamen mit einem kleinen Geschenk in mein Büro. Beide jungen Frauen hatten die Humboldtschule bereits verlassen und waren ins Berufsleben gestartet. Sie kamen zu mir, um sich für meine Begleitung, Beratung und Unterstützung zu bedanken.

In diesem Moment konnte ich sehen, dass meine Arbeit Früchte trägt und dass ich diesen beiden Mädchen helfen konnte, Orientierung zu finden und einen Plan für ihre Zukunft zu entwickeln.

Oft ist es schwer, den Wert dieser Arbeit im Alltag zu erkennen, da man häufig wie ein "Feuerlöscher" agiert: Man braucht sofort Hilfe, weil es gerade brennt. Dennoch bin ich nach wie vor dankbar, diese Arbeit ausüben zu dürfen, und dankbar, Teil des CVJM Zwickau zu sein. Am Ende entscheidet jeder neue Morgen, an dem man aufwacht und Gott für die Möglichkeit dankt, jungen Menschen zu begegnen und das, was er in mich gelegt hat, mit ihnen zu teilen. Ich glaube fest daran, dass jeder dieser Schüler geliebt ist und es verdient hat, dass man ihnen diese Liebe auf ganz praktische Weise zeigt.



Christian Nötzold
*Schulsozialarbeit
Humboldtschule*

MAKEMUSIC

LEBENS- SCHÄTZE SAMMELN

Montag ist nach wie vor fest in Kinderhand! Zwei makeMusic-Gruppen und die seit Schuljahresbeginn auf 15 Kids gewachsene Actionzeit bevölkern das Haus. Ich bin Gott nicht nur dankbar für die vielen Kinder, sondern auch dafür, dass neue Jugendmitarbeiter für die Gruppen dazugekommen sind! Rahel und Tichina sind bei MakeMusic dazu gekommen und Noah und Levi bei der Actionzeit. Wow! Nun haben wir ein „Luxus“-Problem: Alle drei Gruppen am Montag bringen auch unser großes CVJM-Haus an die Kapazitätsgrenze. Im Sommer sind wir viel draußen, aber nun bei regnerischem Herbstwetter sind wir alle drinnen. Gott wird einen Weg finden, da bin ich mir sicher. Mit der kleinen makeMusic-Gruppe geht's bei den Basics los: Lieder singen, sich bewegen, spielen, einfache Liedbegleitung mit Klangglocken und Boomwhackers und eine Andacht. Bei der großen makeMusic-Gruppe studieren wir Tänze und Liedarrangements mit den Boomwhackers ein.

Vor dem Sommer konnten die Kinder in ihren selbstgestalteten Schatzkisten Lebensschätze sammeln: Freundschaft, Glaube, Vertrauen, Geliebt sein.

Einmal mehr merkte ich, dass Jesus und der Glaube an ihn alle anderen Schätze des Lebens, wie Freundschaft, Familie und Natur, positiv durchdringt und so wertvoll macht.

Nun entdecken wir Anhand von einfachen Experimenten, wie genial Gottes Schöpfung ist.



René Markstein
Leitung und Arbeit mit
Kindern und Familien

RICHTIG STREITEN EHENETZWERK



„Wir fahren jetzt los, das Essen steht in der Küche, Kinder! Vertragt euch und gute Nacht.“ So klingt es, wenn wir zum Zeit-zu-Zweit-Abend des Ehenetzwerks aufbrechen. Am 28.08.2024 trafen wir uns mit 30 Paaren in der LKG Hegelstraße. Empfangen wurden wir in einem gemütlich gestalteten Raum mit kleinen Tischen für jedes Paar, guter Musik, Getränken und Vorfreude. Der Abend begann passend zum Thema „Richtig streiten und eine gute Streitkultur entwickeln“ mit einem witzigen und satirischen Video. Der Referent Reinhard Grohmann vom CVJM-Familienzentrum aus Halle führte uns anhand eines anschaulich aufgebauten und abwechslungsreichen Vortrags in das Thema ein. Der Charme des Abends besteht unter anderem darin, als Paar praktisch zu werden und Fragen oder Thesen sofort zu zweit zu besprechen. Da füllt angeregtes Gemurmel den Raum. Wie so oft nach einem Eheabend, beschäftigten uns auch dieses Mal noch Streitthemen, und wir belohnten uns nach einem intensiven, aber guten Gespräch mit Süßigkeiten aus dem Candyglas, das wir uns beim Zeit-zu-Zweit-Abend befüllen durften. Den Streit versüßen hat geklappt. ;) Danke an das Team des Ehenetzwerks für die leidenschaftliche Arbeit, die guten Impulse und das liebevolle Engagement für unsere Ehen. Seid gern am 07. November 19:00 Uhr zum nächsten Zeit-zu-Zweit Abend in der ELIM-Gemeinde (Parkstr. 22) dabei. Thema ist dann: „Let´s talk about Sex! Sexualität in der Ehe.“

Eine Anmeldung ist notwendig unter:
www.cvjm-zwickau.de/ehenetzwerk



Daniel und Gundula Neubert sind langjährige Mitglieder im CVJM und kommen gern zu den Eheabenden



INFOS AUS DEM VORSTAND

Liebe Freunde, Mitglieder und Förderer des CVJM Zwickau,

gern wollen wir als Vorstand Euch ein Stück weit in unsere Arbeit hineinnehmen. Dass die Arbeit des Vereins wächst und Menschen darin einen Ort finden, um Gott zu begegnen, ist ein Ausdruck seines überfließenden Segens. Dafür sind wir dankbar und dürfen staunend zusehen, was Gott aufbaut und wachsen lässt (vgl. Gal 6,3). Es ist unser Auftrag und unser Gebet, treu im Wort, im Wandel, in der Liebe und im Glauben (vgl. 1. Tim 4,12) zu stehen. Umso mehr bitten wir Euch, diesen Auftrag in Zeiten knapper öffentlicher Mittel, politischer Umbrüche und einer zunehmend hilfesuschenden Gesellschaft mitzutragen. Wir freuen uns, die anteilig offenen Stellen in der Schulsozialarbeit voraussichtlich zum Jahreswechsel neu zu besetzen. Damit entlasten und stärken wir unser Team, aber vor allem freuen wir uns, mehr Schülern Ansprechpartner sein zu können. Wie vielleicht der ein oder andere schon mitbekommen hat, schreiben die Stadt und der Landkreis eine Stelle für die Offene Kinder- und Jugendarbeit im Stadtteil Pölbitz aus.

Wir als CVJM haben uns auf diese Ausschreibung beworben. Vorrangig ist es jedoch ein Gebetsanliegen für uns zu prüfen, welche Wege Gott hier gehen möchte. Eine Erweiterung der Arbeit wäre ein Segen, aber auch eine neue Herausforderung – ebenso, wenn ein anderer Anbieter den Zuschlag erhält und in Konkurrenz zu unserer Arbeit tritt. Intern arbeiten wir vor allem an Strukturthemen. So ist es uns ein Anliegen, die Stellen unserer Mitarbeiter attraktiver zu gestalten, aber auch langfristig in der Finanzierung zu sichern. Ob und wie uns das gelingt, dürft ihr gern unsere Mitarbeiter selbst fragen :) Zum Schluss laden wir Euch wie gehabt dazu ein, selbst einmal an einem Vorstandstreffen teilzunehmen und einen tieferen Einblick in unsere Arbeit zu bekommen. Gern stehen wir Euch aber auch mit offenen Ohren jederzeit zur Seite, was den CVJM, seine Arbeit und seine Perspektive angeht.

Herzliche Grüße aus dem Vorstand,
Jörg Weise



Jörg Weise
*Vorsitzender des
CVJM Zwickau e.V.*

TERMINE

Save the Date

08. - 18.10.
ab 13 Uhr

Herbstferienprogramm im Jugendtreff
Infos & Anmeldung über Michael Fanghänel

Fr. 25. Oktober
18:30 - 20:00Uhr

Bibelstunde für 55plus
im OG2 Raum George Williams

25. - 27. Oktober

Kinderfreizeit "Zeitreise - auf die Felder Israels"
für Kinder ab 2. bis 6. Klasse ins CVJM Huthaus in Schneeberg (ausgebaucht)

Do. 31. Oktober

Sächsischer Gemeindebibeltag
Infos: www.gemeindebibeltag.de

Do. 7. November
19:30 - 21:30 Uhr

Zeit-zu-Zweit Eheabend
Thema "Sexualität in der Ehe "
ELIM Zwickau, Parkstr. 22, Anmeldung erforderlich unter: www.cvjm-zwickau.de/ehenetzwerk

Sa. 9. November
15.30 - 19.00 Uhr

Familiennachmittag im CVJM
mit Eltern- und Kinderprogramm und Abendessen

Sa. 16. November

Mitarbeiter-Dankeparty & Mitgliederversammlung
VIP nur mit Einladung

Fr. 29. November
18:30 - 20:00Uhr

Bibelstunde für 55plus
im OG2 Raum George Williams

Fr. 6. Dezember
15.30 - 20.00 Uhr

Advent im CVJM
die Adventsfeier für alle Gruppen im CVJM

TERMINE 2025

Sa. 13. Januar 2025
09.30 - 16.00 Uhr

CVJM Neujahrestart im Brunnen
mit Johannes Schaaf Anmeldung: www.cvjm-zwickau.de

Sa. 15. März 2025
14.00 - 17:30 Uhr

Jahreshauptversammlung
für alle Mitglieder des CVJM Zwickau e.V.

Sa. 21. Juni 2025
15.00 - 21.00 Uhr

CVJM Sommerfest
für alle Freunde des CVJM

Weitere Infos unter: www.cvjm-zwickau.de

jesus
loves
you

UMFRAGE ZUM FREUNDESBRIEF

Du bekommst den CVJM Freundesbrief kostenlos 4-mal im Jahr entweder per Post oder per E-Mail von uns zugeschickt. Wir wollen gern von dir wissen, wie dir der Freundesbrief gefällt und wie wir das Format besser machen können. Daher bitten wir dich, nimm dir 5 Minuten Zeit und mach bei unserer Umfrage mit.

Einfach auf www.cvjm-zwickau.de gehen und auf den Slider auf der Startseite klicken.

Oder scanne einfach den QR-Code mit deinem Handy ab. Vielen Dank!



unterstütze uns



IMPRESSUM

CVJM Zwickau e.V.
Walther-Rathenau-Str. 12
08058 Zwickau

0375 - 21 29 44
info@cvjm-zwickau.de
www.cvjm-zwickau.de

FOLGE UNS @cvjmwzwickau



SPENDENKONTO

Sparkasse Zwickau
IBAN: DE47 8705 5000 2201 0021 53
BIC: WELADED1ZWI